

Pressebericht vom 29.08.2005

Vernehmlassung Energiegesetz (Minergie)

Der Gemeinderat hat Stellung genommen zu der vom Verband Bernischer Gemeinden vorbereiteten Vernehmlassungseingabe betreffend die Teilrevision des kant. Energiegesetzes (Minergie). Grundsätzlich wird das Vorhaben kritisch beurteilt. Es wird befürchtet, dass sich die öffentliche Hand noch mehr in Bauvorhaben einmischt, verbunden mit einem überflüssigen Aufbau zusätzlicher Verwaltungsaufgaben.

Brücke Heustrich, Finanzierungsvereinbarung

Der Gemeinderat hat dem Entwurf der Finanzierungsvereinbarung für die Brücke Heustrich zwischen der BLS Lötschbergbahn AG, dem Tiefbauamt des Kt. Bern, der Gemischten Gemeinde Aeschi sowie der Einwohnergemeinde Wimmis zugestimmt. Aus den Gesamtkosten von Fr. 2'555'000.00 übernimmt die Gemeinde Aeschi einen Anteil von Fr. 180'000.00.

Gefahrenanalyse der Gemeinde

Die Gefahrenanalyse der Gemeinde Aeschi wird vom Gemeinderat genehmigt und an den Regierungsstatthalter weitergeleitet. Als Ausgabenkompetenz des verantwortlichen Gemeinderates in Notsituationen wird ein Betrag von Fr. 5'000.00 bewilligt.

Arbeitsvergabe Sanierung Heizung Mustermattli

Die Sanierungsarbeiten für die Heizung Mustermattli werden wie folgt vergeben:

- | | | |
|------------------|--------------------------|------------|
| • Heizungsanlage | Urs Pfister, Aeschi | Fr. 97'000 |
| • Elektroanlage | Elektrio AG, Reichenbach | Fr. 5'700 |
| • Maurerarbeiten | Rudolf Graf, Aeschi | Fr. 9'000 |

Schlussbericht Radonmessprogramm Kanton Bern 1995 – 2004

Der Gemeinderat hat vom Schlussbericht des Radonmessprogrammes des Kantons Bern 1995 – 2004 Kenntnis genommen. In der Gemeinde Aeschi wurden 20 Gebäude kontrolliert, wobei alle Messwerte im tiefen Bereich lagen (keine oder nur geringe Belastung).

Stärkung des ländlichen Raumes, Schlussbericht Arbeitsgruppe

Der Gemeinderat hat vom Schlussbericht „Stärkung des ländlichen Raumes, Arbeitsgruppe Berner Oberland“ Kenntnis genommen.

Darin sind wichtige Massnahmen enthalten wie: Abbau von Entwicklungshemmnissen, Entscheidungskompetenzen in den Regionen, Bauliche Massnahmen Strassen-Infrastruktur, Flughafen Belp, Höhere Fachschule Diplompflege, Internationale Bahnanschlüsse sowie Tropenhaus Frutigen. Dieser Schlussbericht wird nun dem Regierungsrat als Arbeitspapier weitergegeben.

Gewerbeverein Aeschi: Vermittlungsstelle für Arbeitskräfte

Der Gemeinderat hat beschlossen, versuchsweise ab sofort bis zum 31. Dezember 2005 bei dieser Vermittlungsstelle mitzumachen (vor allem Werkhof). Die monatlichen Kosten betragen Fr. 100.

Landschaftsrichtplan TIP

Der Gemeinderat nimmt vom neuen Landschaftsrichtplan TIP Kenntnis. Er erachtet diesen Richtplan als nicht-behördenverbindlich.

Asylwesen - Weiterbestand der Kander PAG

Die Polizei- und Militärdirektion des Kantons Bern hat am 14. Juni 2005 den Rahmenvertrag PAG per 31. Dezember 2005 gekündigt. Auszug aus dem Inhalt dieses Kündigungsschreibens:

- *Am 1. April 2005 ist das Entlastungsprogramm 2003 des Bundes in Kraft getreten. Seither geht die Anzahl neuer Asylgesuche in der Schweiz kontinuierlich zurück. Im ersten Quartal 2005 wurden dem Kanton Bern 50 % weniger Asylsuchende zugewiesen als in der gleichen Periode des Vorjahres.*
- *Da der Bestand an unterstützten Asyl Suchenden in den Gemeinden der Kander PAG gegenwärtig unter 100 Personen liegt, kündigen wir den Rahmenvertrag vom 23. Februar 2004 zur Führung der Kander PAG per 31. Dezember 2005.*

Der Gemeinderat hat beschlossen:

- Umplatzierung der Asylbewerber in andere Gemeinden ausserhalb der Kander PAG (momentaner Personenstand = 29 Personen, davon 7 fürsorgeunabhängig) und Räumung der Asylunterkunft Alpenblick bis spätestens 15. Oktober 2005.
- Weiterführung der Anstellung von Asylbetreuer Jorge Maytner bis zur Räumung der Asylunterkunft Alpenblick, mit einer Anstellung von 20 %.
- Die Finanzkommission wird beauftragt, die Weiterverwendung der Liegenschaft Alpenblick zu beraten und dem Gemeinderat Antrag zu stellen.

Finanzkommission - Richtlinien Voranschlag 2006

Folgende Richtlinien werden beantragt:

- Ausgeglichener Finanzhaushalt

- Investitionen in verträglichem Mass vornehmen
- Verschuldung weiter senken
- Steuersenkung mittelfristig anstreben (neu!)

Aufgrund der neuen Direktionsverordnung über den Finanzhaushalt haben die Gemeinden die Ergebnisse der Finanzplanung künftig bis Ende Jahr dem Amt für Gemeinden und Raumordnung einzureichen.

Der Gemeinderat stimmt den Richtlinien für den Voranschlag 2006 und der Überarbeitung des Finanzplans zu.

Fusion Spitexvereine, neue Leistungsvereinbarung

Der Gemeinderat genehmigt den Fusionsvertrag zwischen dem neu gegründeten Verein Spitex Frutigland und dem Spitex-Verein Aeschi-Krattigen und die Leistungsvereinbarung ab 1. Januar 2006 zwischen den Gemeinden Frutigen, Aeschi, Krattigen, Kandersteg und Kandergrund mit dem Verein Spitex Frutigland.

Wohnhaus-Kaufvertrag: Flükiger/Brändli / Hoffmann/Wehr

Der Gemeinderat stimmt folgendem Liegenschaftsverkauf an Ausländer zu. Die Bedingungen gemäss Gemeindeversammlungsbeschluss vom 18. Mai 2001 sind erfüllt.

Gesuchsteller	Hoffmann Hermann Josef und Wehr Hoffmann Gisela , beide deutsche Staatsangehörige
Verkäufer	Flükiger Alfred und Brändli Elisabeth
Grundstück	Ferienhaus, Äbene, Aeschiried

Betriebsbeitrag Kunsteisbahn Kandersteg

Der Gemeinderat bewilligt einen Betriebsbeitrag von Fr. 1'000.--, befristet für die Saison 2005/2006 (1. Juli 2005 bis 30. Juni 2006).

Aufhebung/Aufteilung Kaminfegerkreis 301

Nach der Pensionierung von Alfred Steuri, Reichenbach, per 30. November 2006 ist es vorgesehen, den Kaminfegerkreis 301 aufzuteilen (betroffen sind die Gemeinden Aeschi, Reichenbach, Kandergrund und Kandersteg).

Der Gemeinderat Reichenbach hat an einer letzten Sitzung mit Besorgnis von der geplanten Aufteilung Kenntnis genommen und beschlossen, sich gegen eine Aufhebung des Kaminfegerkreises 301 rechtzeitig zur Wehr zu setzen. Der Briefentwurf an die GVB wurde vom Rat gutgeheissen.

Der Gemeinderat Aeschi unterstützt die Meinung des Gemeinderates von Reichenbach; der vorgenannte Brief an die GVB wird demnach mitunterzeichnet.

Wassertransportleitung Aeschi - Hondrich der WVG

Die Wasserversorgungsgenossenschaft der Gemeinden Aeschi und Spiez beabsichtigt, zur Verstärkung der Quellwasser-Transportanlagen von Aeschi nach Spiez eine zweite, parallel verlaufende Transportleitung von Aeschi nach Hondrich zu erstellen.

Der Gemeinderat stimmt diesem Projekt vorbehaltlos zu.

Wahl von Lehrkräften

Mit Amtsantritt per 1. August 2005 wurden folgende Lehrkräfte vom Rat öffentlichrechtlich unbefristet gewählt:

Primarschule:

- Schrepfer Elisabeth, Spiez, mit einem Pensum von 18 - 23 Lektionen
- Sahiti Susanne, Hondrich, mit einem Pensum von 20 - 25 Lektionen
- Rupp Regula, Thun, mit einem Pensum von 15 - 20 Lektionen

Elementarschadenschätzer der Gemeinde

Als neuer Elementarschadenschätzer der Gemeinde wird Peter Cotting, Landwirt, auf der Mauer, Aeschi anstelle des abtretenden Amtsinhabers Hans von Känel-Rüeggesser, Glend, Aeschiried gewählt.

Beitrag an die Gemeindebibliothek

Wegen dem bevorstehenden Neubau des Kirchgemeindehauses muss die Bibliothek anderswo untergebracht oder geschlossen werden. Der Frauenverein ist bestrebt, die Bibliothek weiterhin offen zu halten und hat in den ehemaligen Lokalitäten der Raiffeisenbank an der Mülenerstrasse ein geeignetes Lokal gefunden. Auf Anfrage des Frauenvereins Aeschi beschliesst der Rat, einen einmaligen Beitrag von Fr. 4'000.-- für den Standortwechsel auszurichten.

Wohnhausbrand vom 6. August 2005

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Brand des Wohnhauses der Familie Jenni, Krattigenstrasse 194 B vom 6. August 2005 und vom sehr positiven Bericht „Beurteilung Ernstfalleinsatz“ von Feuerwehrinspektor Schertenleib.